

*Augsburg*

*Ich bin da im Weißen Lamm*

*Abgestiegen.*

*Leider ließ ich im Zug deinen schönen, neuen Schwamm*

*Liegen.*

*Mir bleibt nichts verschont.*

*Hier hat auch Goethe gewohnt -*

*Wollte sagen „erspart“. -*

*Augsburg hat doch seine Art;*

*Besonders wenn Markt ist und Zwiebeln, verhutzelte Weiblein*

*Und Butter und Gänse auf steinaltem Pflaster sich tummeln.*

*Dort, wo früher Hasen- und Hundemarkt war,*

*Schreib ich diesen Brief. Eine wunderliche*

*Ganz enge Kneipe - Marktleute - Kupferstiche -*

*Nur Schnäpse -*

*Verzeih, mit ist nicht ganz klar,*

*Aber sonderbar.*

*Schade nur um den herrlichen Schwamm!*

*Die ihn finden, die freun sich.*

*Auf der Reise nach Italien 1790.*

*Es lebe Goethe! Das Lamm! Und der Schwamm!*

*Ach was! Schwamm drüber! Punktum Streusand!*

*Prosit: Es lebe Neuseeland.*